

1. Record Nr.	UNINA9910136608603321
Autore	Treeck van, Christoph
Titolo	Gebäude.Technik.Digital. [[electronic resource]] : Building Information Modeling // von Christoph Treeck, van, Robert Elixmann, Klaus Rudat, Sven Hiller, Sebastian Herkel, Markus Berger
Pubbl/distr/stampa	Berlin, Heidelberg : , : Springer Berlin Heidelberg : , : Imprint : Springer Vieweg, , 2016
Edizione	[1st ed. 2016.]
Descrizione fisica	1 online resource (447 p.)
Collana	VDI-Buch, , 2512-5281
Disciplina	343.078624
Soggetti	Buildings—Design and construction Building Construction Engineering, Architectural Engineering design Building laws Water pollution Building Construction and Design Engineering Design Building Law Waste Water Technology / Water Pollution Control / Water Management / Aquatic Pollution
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Vorwort .- Building Information Modeling -- Die Auswirkungen von Building Information Modeling auf Planerverträge am Bau -- BIM für die Trinkwasser-Installation - Quo Vadis Systemauslegung? -- Energie - Gebäudeperformance in Planung und Betrieb optimieren -- Brandschutz -- Index.
Sommario/riassunto	BIM ist nach dem Stufenplan für Deutschland »eine kooperative Arbeitsmethodik, mit der auf der Grundlage digitaler Modelle eines Bauwerks die für seinen Lebenszyklus relevanten Informationen und Daten konsistent erfasst, verwaltet und in einer transparenten Kommunikation zwischen den Beteiligten ausgetauscht oder für die

weitere Bearbeitung übergeben werden«. Vor diesem Hintergrund hilft virtuelles Bauen, Zeitpläne und Kosten einzuhalten und Risiken zu minimieren. Planänderungen können zeit- und kosteneffizient über sämtliche Realisierungsebenen hinweg interpretations- und fehlerfrei realisiert werden. Schließlich profitiert das Facility Management durch die konsequente Weiternutzung der digitalen Gesamtdokumentation in der Betriebs- und Nutzungsphase. Dieses Fachbuch beschreibt den Status Quo dieser neuen Disziplin, die sich zunehmend z.B. bei öffentlichen Ausschreibungen – auch international – zu einer verbindlichen Konvention entwickelt. In diesem Kontext werden neueste Erkenntnisse und Trends für die Anwendung der Methode BIM in der Praxis in den Gewerken Trinkwasser, Energie und Brandschutz reflektiert sowie auch die rechtlichen Aspekte zukunftsweisend erläutert.
